

Wahl der neuen Intendanz

Die aktuelle und personelle Situation machte die Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 18. Februar 2019 im Hans-Liebherr-Saal, Stadthalle Biberach erforderlich, damit wir in einer geregelten und satzungskonformen Art und Weise unser Tagesgeschäft fortführen können.

Im März 2018 gab Adrian Kutter dem Vorstand sein Vorhaben, mit dem Abschluss der 40. Filmfestspiele als Intendant aufhören zu wollen, bekannt. Er bat darum, dies aber bis zur Preisverleihung nicht öffentlich zu machen.

Natürlich hat der Vorstand unverzüglich Überlegungen angestellt, welche Alternativen zu Adrian Kutter zur Verfügung stehen und wohin die Reise geht. Da dies keine gewöhnliche Situation war und es um das Fortbestehen eines der ältesten und traditionsreichsten Publikum-Filmfestivals im deutschsprachigen Raum geht, wurde die Entscheidung sehr ernst genommen und von allen Seiten beleuchtet.

Nach dem Einholen von fachlichen Meinungen, unter anderem bei der MfG (MfG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg) und in Abstimmung mit OB Zeidler und dem MWK (Ministerium Wissenschaft, Forschung und Kunst) durch Staatssekretärin Petra Olschowski wurde dann bei Adrian Kutters Frau Helga Reichert um die Übernahme der Intendanz angefragt. Dies wurde als die schlüssigste und erfolversprechendste Lösung betrachtet.

Am 04.11.2018 gab Adrian Kutter die Neuigkeiten am Ende der Veranstaltung, einem sehr überraschten Publikum, selbst öffentlich bekannt. Bei der nächsten Vorstandssitzung trat er von seinem Amt als Intendant offiziell zurück. In derselben Vorstandssitzung wurde Helga Reichert, der Satzung entsprechend, vom Vorstand als kommissarische Intendanz bestellt. Dies war dringend erforderlich, damit sie mit den Vorbereitungen für die 41. FFS beginnen konnte.

Es war uns, dem Vorstand, den Unterstützern und Frau Reichert ein wichtiges Anliegen, die Intendanz so schnell wie möglich durch die Wahl der Mitglieder zu legitimieren.

Wie erwartet, wurde Helga Reichert bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 18. Februar 2019 einstimmig von den 53 anwesenden Mitgliedern gewählt.

Die vertragliche Bindung, sprich die Art des Vertrages, die Höhe des Honorars wie auch die notwendige Tätigkeitsbeschreibung ihres Postens als Intendantin ist aktuell in der Bearbeitung. Hierbei betrachten wir, mit juristischer Unterstützung, sorgfältig die vereinsrechtlichen Bedingungen um die Gemeinnützigkeit des Vereins nicht zu gefährden.

Die Filmfestspiele sind sehr dankbar, eine Persönlichkeit wie Helga Reichert – bekannt, kompetent, vernetzt in der Filmwelt aber auch und das ist nicht minder relevant, vernetzt in Biberach durch ihr Engagement in vielen Bereichen und Institutionen – nun offiziell im Vorstand willkommen heißen zu dürfen. Helga Reichert besitzt unser vollstes Vertrauen, nicht zuletzt weil sie die letzten 10 Jahre an der Seite ihres Mannes, die Filmfestspiele aktiv begleitet hat und somit einen weitreichenden Einblick in unsere Strukturen, Anforderungen und Erwartungen erlangt hat. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.